

Räte auf das Gesetz eingeschworen

In Ettringen sieben neue Räte vereidigt - Aigster bleibt Zweiter

Ettringen (emf). **Eierlich angetan mit der Ratskette der Gemeinde Ettringen, nahm Bürgermeister Robert Sturm bei der konstituierenden Sitzung sieben neuen Ratsmitgliedern den Amtseid ab. Nur bedingt harmonisch verlief die Besetzung der Ausschüsse, da die Freien Wähler sich benachteiligt fühlten.**

Vereidigt wurden Peter Anwander (CWS Siebnach), Erwin Doll (CSU), Wilfried Hartmann (CSU), Christian Müller (Wählergemeinschaft Traunried), Richard Nicka (SPD), Josef Schmid (CSU) und Gabi Strüwing (CSU). Josef Aigster (CSU), der das Amt des 2. Bürgermeisters seit zwölf Jahren inne hat, wurde von CSU und SPD unterstützt und mit zwölf von 17 Stimmen wieder gewählt. Fünf Stimmen erhielt Andreas Scheitle (FWV). CSU-Ortsvorsitzender Ulrich Plukas lobte Aigsters ausgleichende, besonnene Art, die Brücken schlage und über Parteigrenzen hinweg Anerkennung finde. Aigster habe das Vertrauen der Wähler.

Aigster selbst versprach, er wolle sich auch in Zukunft um eine gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Sturm und dem Gemeinderat

bemühen, bisher sei das gut gelungen. Sein Ziel sei es, dass jeder jeden schätzen lerne, dann gehe die Zusammenarbeit von selber. Gewählt wurden auch die Mitglieder der beratenden Ausschüsse:

Finanzausschuss: Richard Nicka, Thomas Müller (FWV), Wolfgang Steffens (FWV), Josef Aigster, Ulrich Plukas, Roland Scherbaum (CSU).

Personalausschuss: Ilse Tschiedert (SPD), Andreas Scheitle, Peter Anwander, Erwin Doll, Roland Scherbaum, Josef Schmid.

Bauausschuss: Ilse Tschiedert, Andreas Scheitle, Walter Schmid (CWS Siebnach), Erwin Doll, Wilfried Hartmann, Josef Schmid.

Werkausschuss: Dieselben Personen wie Bauausschuss.

Rechnungs-Prüfungsausschuss: Vorsitzender Ulrich Plukas; des weiteren Richard Nicka, Andreas Scheitle, Martha Kugelmann (FWV), Wilfried Hartmann, Christian Müller.

Jugend-, Kultur- und Sportausschuss: Ilse Tschiedert, Thomas Müller, Peter Anwander, Erwin Doll, Christian Müller, Gabi Strüwing.

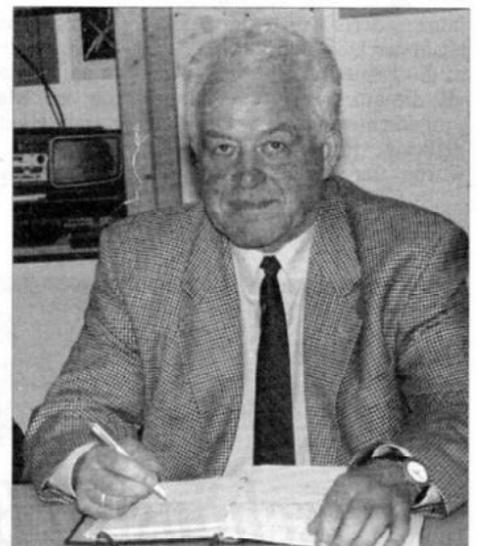
Neu gebildet wurde auf Anregung von Bürgermeister Sturm ein **Zukunfts- und Entwicklungsausschuss**, der unabhängig vom Tages-

geschäft die Bürgerbeiträge des Agenda-Prozesses koordinieren soll. Gegen drei Stimmen aus den Reihen der Freien Wähler wurde beschlossen, diesen Ausschuss zu bilden. Besetzt wurde er mit Richard Nicka, Martha Kugelmann, Peter Anwander, Ulrich Plukas, Christian Müller und Gabi Strüwing.

Uneinig verlief die Wahl der Mitglieder des **Schulverbands**, der nicht, wie die übrigen Ausschüsse, mit sechs, sondern aufgrund der Schülerzahlen nur mit vier Ratsmitgliedern besetzt werden kann. Die Versammlung war mehrheitlich der Ansicht, es sollten hier nicht die Parteizugehörigkeiten, sondern die Ortsteile berücksichtigt werden. Gewählt wurden nach längerer Diskussion Richard Nicka und Gabi Strüwing aus Ettringen, die auch Elternbeiratsvorsitzende ist, sowie Christian Müller aus Traunried und Walter Schmid aus Siebnach. Von den Freien Wählern hatte sich noch Andreas Scheitle um eine Mitgliedschaft bemüht, der jedoch verzichtete, nachdem klar war, dass eine Entscheidung zwischen fünf Personen ein langwieriges schriftliches Wahlverfahren notwendig gemacht hätte. Walter Schmid war nicht einverstanden und stimmte gegen die Besetzung des Schulverbands.



Sie sind die „Neuen“ im Ettringer Gemeinderat (von links): Richard Nicka, Wilfried Hartmann, Erwin Doll, Gabi Strüwing, Christian Müller, Peter Anwander, Josef Schmid.



Einstimmig wurde Josef Aigster in seinem Amt als 2. Bürgermeister bestätigt. Bild: emf